

MERKBLATT SACH- UND FORSCHUNGSBERICHT (PROFILMODULE IM MASTER DL)

Die Arbeitsform der *independent study* besteht darin, dass Studierende einzeln oder in einer Kleingruppe unter regelmäßiger Rücksprache mit der Seminarleiterin im Semesterverlauf eine individuelle wissenschaftliche Recherche vornehmen und die Ergebnisse in Form eines schriftlichen Sach- oder Forschungsberichts (ca. 10 Seiten pro Teilnehmer/in) vorlegen. Falls die erarbeiteten Zusammenhänge von allgemeinem Interesse für das Seminar sind, kann der Bericht ergänzend dem Plenum vorgelegt oder mündlich referiert werden. Die Recherche umfasst einen konkreten theoretischen oder literaturhistorischen Zusammenhang, der im Seminar selbst nicht oder nur peripher verhandelt wird; es ist demnach eine eigenständige Forschungstätigkeit erforderlich.

Ein **Sach- oder Forschungsbericht** unterscheidet sich von der üblichen Seminararbeit insofern, als er ein konkretes wissenschaftliches Problem oder eine zentrale methodische Fragestellung mit Blick auf das gewählte Profil aufarbeitet. Die Anfertigung des Sach- oder Forschungsberichts im Semesterverlauf soll im Regelfall den Kenntnisstand und das Reflexionsniveau zu demjenigen Thema befördern, dass der/die Studierende im Anschluss als Hausarbeitsthema bearbeiten wird. In der Endphase des Masterstudiums können auch solche Themen gewählt werden, die die Fragestellung der anschließenden Masterarbeit bereits vorbereiten.

Ein **Sachbericht** stellt die jeweiligen Arbeitsschritte und Erkenntnisse dar, die im Rahmen des betreffenden Moduls gemacht wurden; er fasst Ergebnisse reflektierend zusammen und misst sie an den Erwartungen, die die Studierenden vor dem Besuch des Moduls an den Berichtsgegenstand hatten. Ein **Forschungsbericht** stellt demgegenüber bestimmte wissenschaftliche Positionen in synthetisierter und reflektierter Form dar. Idealerweise werden mehrere Positionen berücksichtigt und im Forschungsbericht gegenübergestellt.

Sach- und Forschungsberichte können in Absprache mit der Seminarleiterin auch als Gruppenarbeit angefertigt werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der einzelnen Kandidat/innen durch die Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen oder anderen objektiven Kriterien, die eine Abgrenzung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist und die Anforderungen bezüglich des Umfangs erfüllt. Eine Gruppe soll nicht mehr als drei Personen umfassen.

Prof. Dr. Claudia Benthien
Bewertungsbogen Sach- und Forschungsbericht

Name:

Note:	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5
Punkte:	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=	=
	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
1. Orthografie, Grammatik, wissenschaftlicher Stil											
2. Eigenständigkeit der Entwicklung einer Fragestellung											
4. Darstellung des Sachstands bzw. der Forschungslage											
5. Durchdringungstiefe der Analyse bzw. Sachdarstellung											
7. Nachweis der Thesen und Verwendung von Forschungsliteratur											

Stand: 6/2015

Gesamtpunktzahl = ÷ 5 = Note: